

Raus aus dem Rotlicht-Milieu!



Bechstein-Journal: Empfinden Sie den diesjährigen letzten Schultag der Abiturienten als gelungenen Abschied vom Unterricht?

Herr Nordheim: Ich bin sehr zufrieden mit dem Ablauf in diesem Jahr. Besonders möchte ich die Schüler loben für ihr kooperatives Verhalten – es gab kaum Störungen des regulären Unterrichts, alle haben sich an die Vereinbarungen gehalten, das Aufräumen am Ende des Tages war auch eine Selbstverständlichkeit. Besonders gefallen hat mir das niveauvolle und witzige Programm.

Bechstein-Journal: Welche Wünsche oder Anregungen haben Sie für die folgenden Jahrgänge?

Herr Nordheim: Den Ablauf und die Rahmenbedingungen aus diesem Jahr sollten wir beibehalten. Aber einen Wunsch hätte ich noch offen: Vielleicht findet sich ja einmal ein besserer Name für den letzten Schultag als „Tag der Abrechnung“. Der hat für mich einen unangenehmen Beigeschmack, er klingt ein bisschen nach Rache. Dieser letzte Schultag sollte doch aber für alle eher ein freudiger Anlass sein, der gemeinsam gefeiert wird, so wie es in diesem Jahr gelang.

Die Schulleitung war einverstanden und die Abiturienten hatten sichtbar Spaß. Diese Mottotage waren somit ein voller Erfolg!

Impressionen vom letzten Schultag 2012

